



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

17.01.1940 (Nr. 16)

Die Verlobung ihrer
Tochter
Meta
mit Herrn Assessor
Ludwig Helmken
geben bekannt
Otto Eduard Weiß
und Frau
Margarete, geb. Lamken
Contrescarpe 38

With. Lüthmann und Frau
 Meine Verlobung mit
 Fräulein
 Meta Weiß
 Tochter des Herrn Otto
 Eduard Weiß und seiner
 Frau Gemahlin Marga-
 rete, geb. Lamken, beehre
 ich mich anzuzeigen
 Ludwig Helmken
 Assessor
 Mathildenstraße 21
 z. Z. auf Urlaub von der Front

Für die Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Entschienenen sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

Gran Johanna Jazifrow Wwe
und Kinder.

Lehm.

Wegen Trauerfalls bleibt unser Geschäft morgen, Donnerstag, von 10—15 Uhr geschlossen.

A. Pohlmeier & C.

19. Januar 1940, nachmittags 2 Uhr, vom
Trauerhaus, Dierbolzer Heerstraße 186,
aus statt.

Statt Karten. Dankagung
Allen, die aus bei dem Hinscheiden unsrer
lieben, guten Mutter, Frau
Marie Glenewinkel
Beweise ihrer innigen Anteilnahme zugehen
ließen, sagen wir, insbesondere Herrn Pastor
Bühlmann, auf diesem Wege unseren herzlichsten
Dank.

Geschwister Glenewinkel.
Obenstr. 45/47. Wundtstraße 236.

Am 16. Januar verlor wir durch den Tod unseren
lieben Berufsamerablen

Telegraphensassistenten

Hinrich Wacker

In den langen Jahren gemeinsamer Mithierleistung
haben wir ihn als guten Kamerablen achten und schätzen
gelernt.

Er bleibt uns unvergessen.

**Der Leiter und die Gefolgshaft
des Fernsprechamtes Bremen**

Bremen, den 17. Januar 1940.

Familiendruckfachen
liefert in guter und preiswerter
Ausführung die Druckerei der
Bremer Zeitung

dom 18. Januar 1940 an
der Schule Stader Straße.
Bremen, 16. Januar 1940.
Ernährungsamt Abt. B
Wirtschaftsamt.

den in der Zeit von 9—12 U.
e Zufahrtseisenarten ausgeben
Syste, den 16. Januar 1940.
Der Bürgermeister
B.: Breda, L. Beigeordneter
Seiligenfelde
Der Haushaltsplan 1939 liegt
r Zeit vom 17. 1. bis einschl.

Füllhalter

Hohere Preise zahl
r Herren-Gard.
Nachschaden.
Berl. Anspitz, 20
Paulstr. 2. 18086

Kleinert &
Faulenstr. 36 Gen.-Nr.

Schön
Abbrüdie
Pried & Wessel
Nacht
Seemannstraße 77
Telefon 8 12 91

Altpapier
Metalle
Wissenberg
Hahnstraße 30/32
Telefon 5 42 71

ist das große F
eientlager
Buchhändler
Tel. 5 19 47

Ein außer
in allen An
in in einer
in der
Premier Seito

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor discoloration and a small dark spot near the top left. A faint horizontal crease is visible near the bottom edge.

MISCHUNGSNUMMER 39

MONOPOL
MERKUR
DRESDEN

Herrnsonke

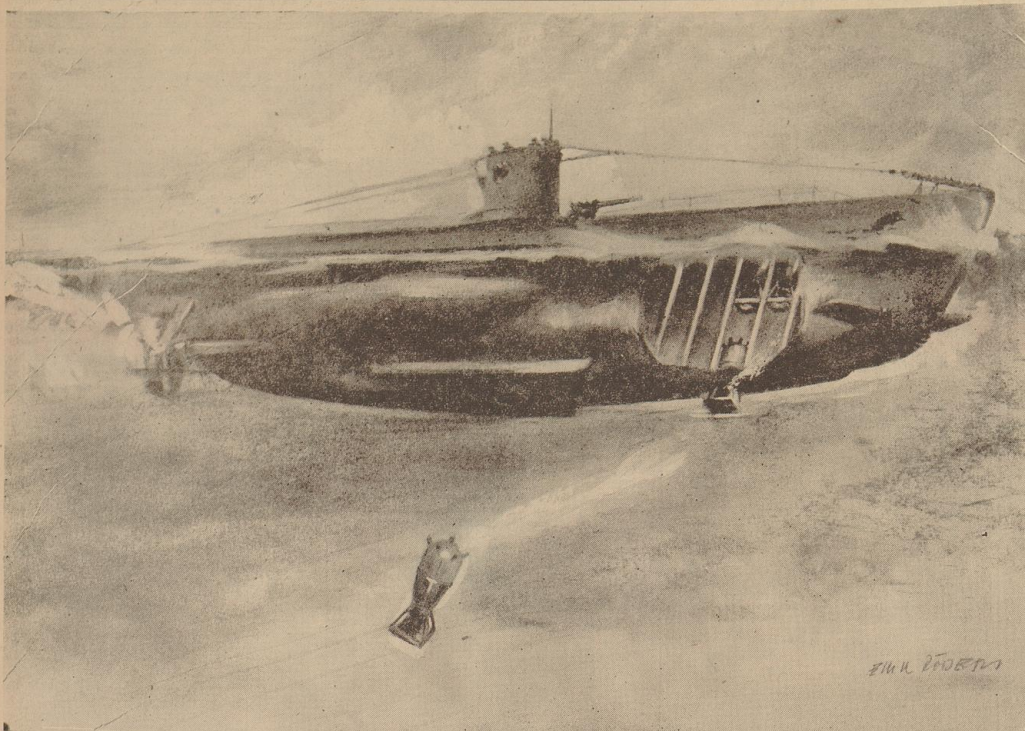
OHNE

MERKUR DICK RUND OHNE

Die Qualitätszigarette
ganz nach
deinem Wunsch!

33

Minen und Wasserbomben ...



Nebenstehend:

Ein U-Boot-Minenleger

Die Minen werden aus dem Innern des U-Bootes aus einer besonderen Vorrichtung zusammen mit dem Ankerstuhl versenkt. Innerhalb weniger Minuten löst sich die Klemmvorrichtung (Salzkristalle), und die Mine steigt nach oben. Die Spule (mit Drahtseil am Ankerstuhl, bei deutschen Einheitsminen 100 m) läßt nur die (vor dem Abwurf) am Tiefensteller eingestellte Drahtlänge sich abwickeln. Die Meerestiefen werden von den Seekarten festgestellt (Nordsee im Mittel 100 m, über der Doggerbank im Mittel 30 m und an den flachsten Stellen 13 m; die tiefste Stelle der Nordsee ist 808 m). Die Minen schweben 3–6 m unter dem Wasserspiegel, gegen U-Boote noch tiefer.

Unten links:

Minenleger in Tätigkeit

Unten rechts:

Wasserbomben im Kampf gegen U-Boote

Auslösung von Wasserbomben auf einem Schiff. In der Mitte des Bildes: Der untere Teil der Wasserbombe, der aus Sprengladung und Zündapparat besteht, löst sich vom oberen an der Wasseroberfläche schwimmenden Teil, in dem sich die Tiefeneinstellung befindet. Oberer und unterer Teil sind durch Drahtseil verbunden. Erreicht die Bombe die eingestellte Tiefe, so erfolgt die Explosion.

Für die Bremer Zeitung gezeichnet von E. Röders

